

Für die Sitzung der Universitätsvertretung  
der Universität Wien, am 27. Oktober 2023



## Ni una menos!

Die 16 Tage gegen patriarchale Gewalt sind eine internationale Kampagne, die jährlich von 25. November (Internationaler Tag gegen Gewalt an Frauen) bis 10. Dezember (Internationaler Tag der Menschenrechte) stattfindet. Auf der ganzen Welt werden in diesem Zeitraum das Ausmaß und die verschiedenen Ausprägungen von patriarchaler Gewalt thematisiert und das Recht auf ein gewaltfreies Leben eingefordert. Mit Veranstaltungen, Aktionen und Kundgebungen etc. soll Bewusstsein für dieses strukturelle Problem geschaffen werden.

Die systematische Benachteiligung und Ausbeutung von FLINTA\* (Frauen, Lesben, inter, nicht-binär, trans, agender) Personen ist ein Resultat patriarchaler Strukturen, die sich besonders in der steigenden Gewalt gegen FLINTA\* Personen verdeutlichen. Im Jahr 2022 mussten wir in Österreich 29 Femi(ni)zide beklagen und die schmerzliche Erinnerung aus den letzten Jahren kann uns annehmen lassen – diese Zahl wird Jahr für Jahr steigen. Patriarchale Gewalt fängt allerdings schon längst vor dem Femi(ni)zid an. Sexistische Witze, bewusstes Misgendering, CatCalling uvm. sind Gewalttaten, die oft verharmlost oder ignoriert werden, den Weg für die Zuspitzung von patriarchaler Gewalt aber ebnen und so auch in Österreich viel zu oft in physischer Gewalt oder sogar Femi(ni)ziden enden.

Die Hochschüler\_innenschaft der Universität Wien muss einsehen, dass sich unser Campus nicht in einem gesellschaftlichen Vakuum befindet, der von patriarchalen Strukturen unberührt bleibt. Wir erwarten uns von der Hochschüler\_innenschaft der Universität Wien vollste Solidarität mit allen studierenden FLINTA\* Personen zu den 16 Tagen gegen patriarchale Gewalt! Wir können die Lebensumstände rund der Hälfte unserer Studierenden nicht ignorieren.

### **Die erste ordentliche Sitzung der Universitätsvertretung der Hochschüler\_innenschaft an der Universität Wien im Wintersemester 2023/24 möge daher beschließen:**

- Die Hochschüler\_innenschaft an der Universität Wien gestaltet mindestens zwei Infopostings im Zeitraum der 16 Tage gegen patriarchale Gewalt. Diese sollen insbesondere beinhalten: Verschiedene Formen von Gewalt an FLINTA\* Personen und wie sich diese äußern, was getan werden kann, um dem entgegenzuwirken und Anlaufstellen, welche gewaltbetroffene FLINTA\* Personen aufsuchen können.
- Die Hochschüler\_innenschaft an der Universität Wien informiert rund um die 16 Tage gegen patriarchale Gewalt über all ihre Kanäle (bspw. Instagram, Facebook, E-Mail) gezielt über die 16 Tage und ruft dazu auf, zu stattfindenden Demonstration zu gehen.